

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone, Bad Kissingen

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Bad Kissingen
Erscheint täglich, Postbezug monatlich 3.- DM
Einzelpreis 10 Pfg

Postscheckkonto: 60257 Nürnberg
Nachdruck u. öffentlicher Aushang zu Reklame-
zwecken ohne Genehmigung nicht gestattet

Jahrgang 1952

Mittwoch, den 23. April

Nummer 114

Hinweis auf die Überwinterung des Kartoffelkäfers im Winter 1951/52 und sein Verhalten in diesem Frühjahr

Das Institut für Kartoffelkäfer-Forschung und -Bekämpfung in Darmstadt teilt in Verbindung mit der Agrarmeteorologischen Forschungsstelle Gießen und der Agrarmeteorologischen Station Heidelberg-Grenzhof mit:

Im milden Winter 1951/52 standen wiederum die Kartoffelkäfer unter dem Einfluß eines milden Bodenklimas. Nur wenige, meist kurze Frostperioden führten zu Bodenfrost, der, zum Teil begünstigt durch die Schutzwirkung der Schneedecke, am Grenzhof nur bis 10 cm und in Gießen bis 20 cm Tiefe zu beobachten war. Die Temperaturen erreichten -1.3° und -3.7° . Diese Temperaturen konnten den überwinternden Kartoffelkäfern nicht schaden.

Auch der Wassergehalt des Bodens ist für den Gesundheitszustand der überwinternden Kartoffelkäfer von Bedeutung. Er konnte in diesem Winter den Käfern wiederum keinen größeren Schaden zufügen, weil der Boden im Durchschnitt für den Winter (Nov. bis März) bis 50 cm Tiefe keine nennenswerten Abweichungen gegenüber den früheren Jahren zeigte:

	1949/50	1950/51	1951/52
Lössboden	22.1	24.7	24.5 %
humoser Boden	50.6	58.1	54.7 %

In den Versuchskörben der Anlagen am Grenzhof und in Gießen schwankte die Sterblichkeit der zur Überwinterung eingebrachten Kartoffelkäfer. Jedoch zeigte die Untersuchung der Körbe, daß vermutlich ein hoher Prozentsatz der Tiere lebend und normal aus den Böden kommen werden, was auch für das Freiland - ähnliche klimatische Verhältnisse vorausgesetzt - angenommen werden kann. Am Grenzhof und in Gießen sind in den verschiedenen Bodentypen durchschnittlich 79% der Käfer gesund geblieben.

Ein endgültiges Bild der Sterblichkeit kann erst gegeben werden, wenn von den 8000 zur Überwinterung eingebrachten Kartoffelkäfern alle überlebenden im Laufe des Monats Mai auf der Bodenoberfläche erschienen sind.

Die Masse der Käfer überwinterte in den verschiedenen Bodentypen der Versuchsanlage in Tiefen von 10-40 cm. Wesentliche Unterschiede waren im Vergleich mit den Jahren 1949/50 und 1950/51 nicht zu erkennen.

Am 21. März 1952 waren in den Versuchsruben am Grenzhof durch die vorübergehende Erwärmung bereits 27 Kartoffelkäfer auf der Bodenoberfläche erschienen. Nach dem Rückgang der Lufttemperatur verkrochen sie sich wieder in ihre Schlupflöcher.

Über den genauen Zeitpunkt des Erscheinens der Masse der Käfer kann zur Zeit noch nichts gesagt werden.

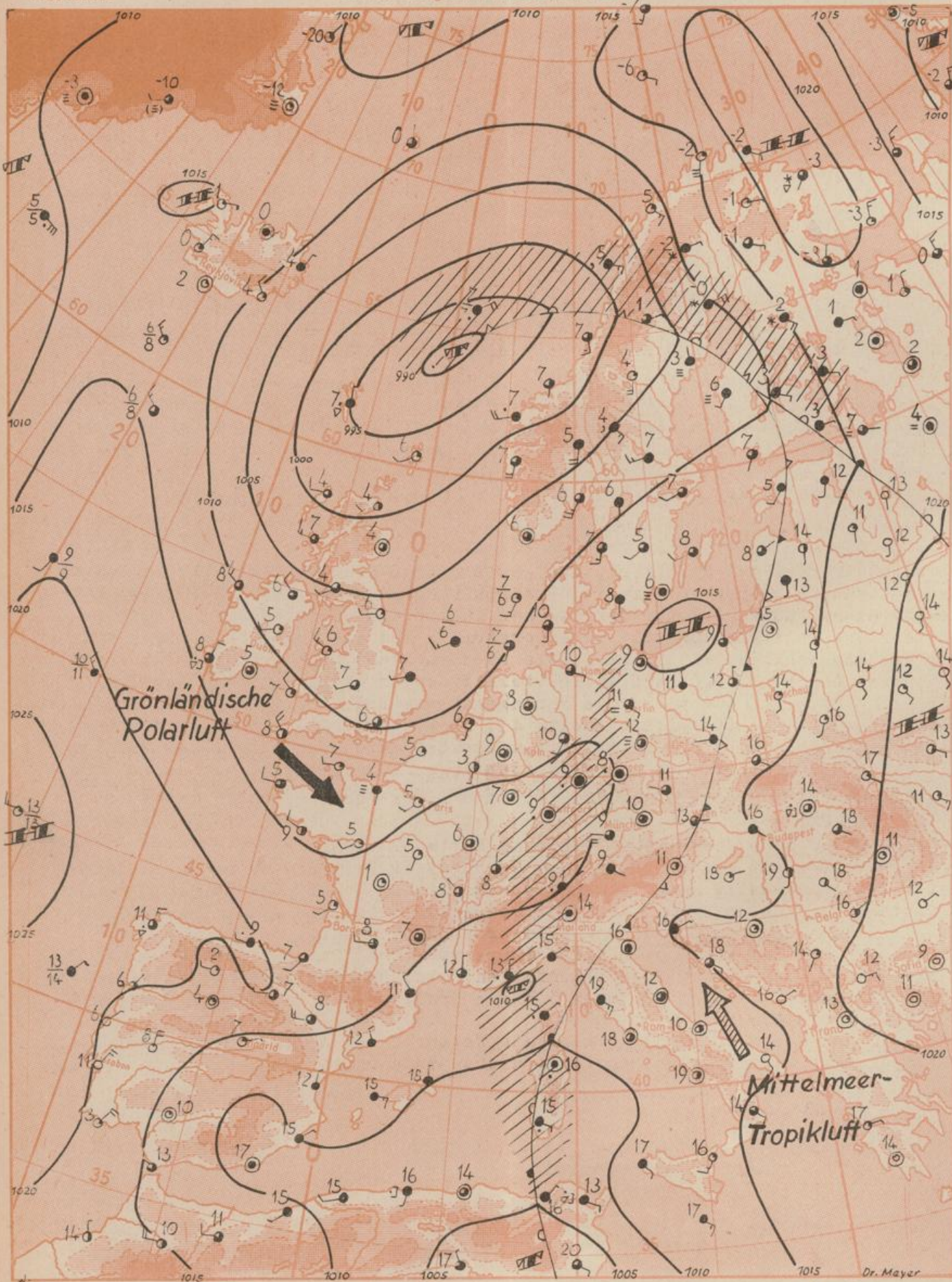
Nach dem bisher gewonnenen Überblick kann aber jetzt schon gesagt werden, daß auch in diesem Jahr mit einem starken Befall zu rechnen sein wird. Ein abschließender Bericht wird voraussichtlich Anfang Juni gegeben.

Wetterkarte des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone

Luftdruckverteilung, Wind, Wetter und Temperatur am 23. April 1952 7 Uhr

1:20 000 000

Sämtliche Zeitangaben in Mitteleuropäischer Zeit



- Erläuterungen**
- Wolkenlos
 - 1/4 bedeckt
 - 1/2 bedeckt
 - 3/4 bedeckt
 - bedeckt
 - ∞ Dunst
 - ≡ starker Dunst
 - ≡ Bodennebel
 - ≡ Nebel
 - ≡ Staub- oder Sandsturm
 - ≡ Schneetreiben
 - ≡ Niesel
 - ≡ Regen
 - ≡ Nieselregen
 - ≡ Schneefall
 - ≡ Regen mit Eisnadeln
 - ≡ Schauer
 - ≡ Graupeln
 - ≡ Hagel
 - ≡ Gewitter
 - ≡ Ferngewitter
 - ≡ Wasserleucht
 - ≡ Fallstrahl
 - ≡ nach Regen
 - ≡ Gewitter

11° Luft
13° Wasser

- Windgeschwindigkeit in Knoten**
- 0
 - 1-2
 - 3-7
 - 8-12
 - 13-17
 - 18-22
 - 23-27
 - 28-32
 - 33-37
 - 38-42
 - 43-47
 - 48-52
 - 53-57
 - 58-62
 - 63-67
 - 68-72
 - 73-77
 - 78-82
 - 83-87
 - 88-92
 - 93-97
 - 98-102
 - 103-107
 - 108-112
 - 113-117
 - 118-122
 - 123-127
 - 128-132
 - 133-137
 - 138-142
 - 143-147
 - 148-152
 - 153-157
 - 158-162
 - 163-167
 - 168-172
 - 173-177
 - 178-182
 - 183-187
 - 188-192
 - 193-197
 - 198-202
 - 203-207
 - 208-212
 - 213-217
 - 218-222
 - 223-227
 - 228-232
 - 233-237
 - 238-242
 - 243-247
 - 248-252
 - 253-257
 - 258-262
 - 263-267
 - 268-272
 - 273-277
 - 278-282
 - 283-287
 - 288-292
 - 293-297
 - 298-302
 - 303-307
 - 308-312
 - 313-317
 - 318-322
 - 323-327
 - 328-332
 - 333-337
 - 338-342
 - 343-347
 - 348-352
 - 353-357
 - 358-362
 - 363-367
 - 368-372
 - 373-377
 - 378-382
 - 383-387
 - 388-392
 - 393-397
 - 398-402
 - 403-407
 - 408-412
 - 413-417
 - 418-422
 - 423-427
 - 428-432
 - 433-437
 - 438-442
 - 443-447
 - 448-452
 - 453-457
 - 458-462
 - 463-467
 - 468-472
 - 473-477
 - 478-482
 - 483-487
 - 488-492
 - 493-497
 - 498-502
 - 503-507
 - 508-512
 - 513-517
 - 518-522
 - 523-527
 - 528-532
 - 533-537
 - 538-542
 - 543-547
 - 548-552
 - 553-557
 - 558-562
 - 563-567
 - 568-572
 - 573-577
 - 578-582
 - 583-587
 - 588-592
 - 593-597
 - 598-602
 - 603-607
 - 608-612
 - 613-617
 - 618-622
 - 623-627
 - 628-632
 - 633-637
 - 638-642
 - 643-647
 - 648-652
 - 653-657
 - 658-662
 - 663-667
 - 668-672
 - 673-677
 - 678-682
 - 683-687
 - 688-692
 - 693-697
 - 698-702
 - 703-707
 - 708-712
 - 713-717
 - 718-722
 - 723-727
 - 728-732
 - 733-737
 - 738-742
 - 743-747
 - 748-752
 - 753-757
 - 758-762
 - 763-767
 - 768-772
 - 773-777
 - 778-782
 - 783-787
 - 788-792
 - 793-797
 - 798-802
 - 803-807
 - 808-812
 - 813-817
 - 818-822
 - 823-827
 - 828-832
 - 833-837
 - 838-842
 - 843-847
 - 848-852
 - 853-857
 - 858-862
 - 863-867
 - 868-872
 - 873-877
 - 878-882
 - 883-887
 - 888-892
 - 893-897
 - 898-902
 - 903-907
 - 908-912
 - 913-917
 - 918-922
 - 923-927
 - 928-932
 - 933-937
 - 938-942
 - 943-947
 - 948-952
 - 953-957
 - 958-962
 - 963-967
 - 968-972
 - 973-977
 - 978-982
 - 983-987
 - 988-992
 - 993-997
 - 998-1002

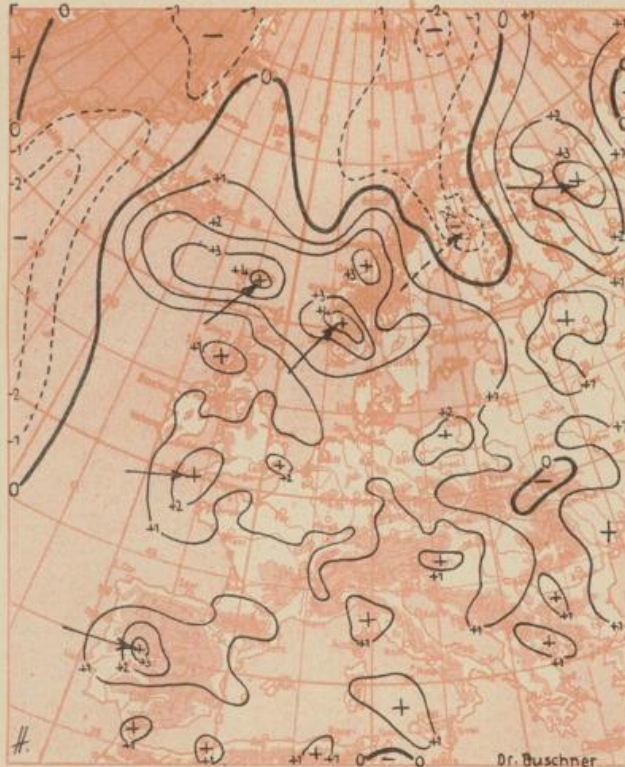


- a) Kaltfront** **b) Warmfront** **c) Okklusion** **d) Entgegengesetzte Luftmassenbewegung am Boden und in der Höhe** **e) Sonstiges**
- ▲▲▲▲ in allen Schichten
 - ▲▲▲▲ nur am Boden
 - ▲▲▲▲ nur in der Höhe
 - ▲▲▲▲ maskiert
 - ▲▲▲▲ in allen Schichten
 - ▲▲▲▲ nur am Boden
 - ▲▲▲▲ nur in der Höhe
 - ▲▲▲▲ maskiert
 - ▲▲▲▲ ohne Temperaturänderung am Boden
 - ▲▲▲▲ mit Abkühlung am Boden
 - ▲▲▲▲ mit Erwärmung am Boden
 - ▲▲▲▲ Quasistationäre Front oder gegenläufige Warmfront
 - Konvergenzlinie

Dr. Mayer

Dreistündige Druckänderung von 4 bis 7 Uhr

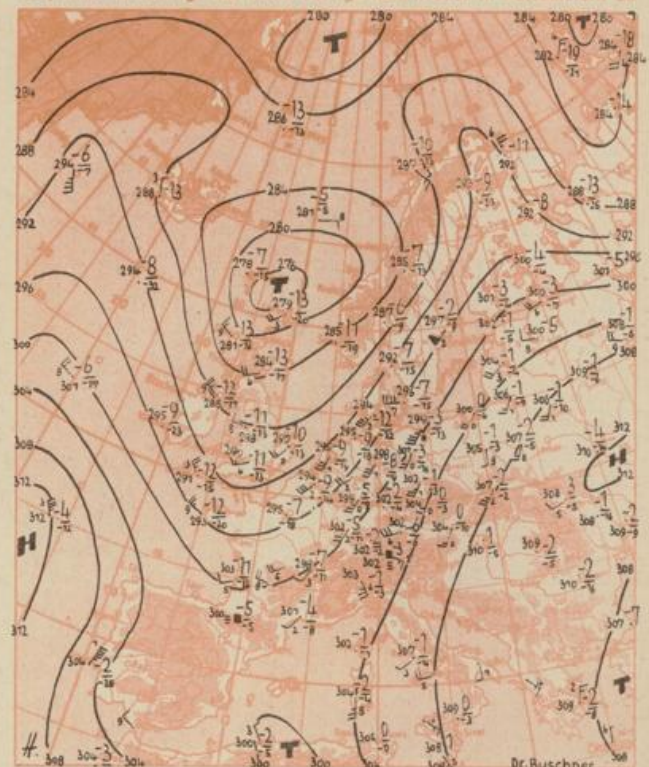
Die Pfeile geben die Zugrichtung der Druckänderungsgebiete an



1:50000000

Höhenwetterkarte für 3000 m (700 mb) von 4 Uhr

Die Zahlen über dem Bruchstrich geben die Temperatur und darunter den Taupunkt, dreistellige die Höhe des 700 mb-Niveaus in Dekametern an



1:50000000

Kleine Zahl an der Windrichtung gibt die Zahnerzahl der Richtung.

Übersicht: Hinter der Kaltfront, die gestern früh über Westdeutschland lag, sind Luftmassen polaren Ursprungs ostwärts vorgedrungen und haben vielfach die Tagestemperaturen weiter zurückgehen lassen. Dabei ist jedoch zu bemerken, daß die gestrige Tagesmitteltemperatur in Bad Kissingen immer noch 5 Grad über dem langjährigen Mittel liegt. Die Niederschläge seit dem Wetterumschwung am Sonntag brachten besonders im Westteil Süddeutschlands größere Beträge, während in Ost- und Südbayern die vorangegangene Trockenperiode noch kaum unterbrochen worden ist. (Vergl. auch Seite 4). Über dem westlichen Süddeutschland fällt heute noch immer Regen. Er wird ausgelöst durch ein Aufgleiten von Warmluft aus dem Mittelmeer auf die im Westen lagernden kälteren Luftmassen. Der Luftdruck steigt über Mitteleuropa weiter an, und führt zu einer langsamen Wetterbesserung.

Brauer

Vorhersage für Donnerstag, ausgegeben am Mittwoch 11 Uhr:

Bremen, Berlin, Mitteldeutschland und Nordhessen: Bei schwachen, im Küstengebiet mäßigen südwestlichen Winden nach nächtlichem Bewölkungsrückgang und Tiefsttemperaturen um 4 Grad tagsüber wechselnd, vielfach stark bewölkt mit einzelnen Schauern. Tageshöchsttemperaturen um 15 Grad.

Süddeutschland: Bei wenig geänderten Temperaturverhältnissen noch vorwiegend stark bewölkt mit zeitweiligen Regenfällen, windschwach, Tageshöchsttemperaturen um 14 Grad, Tiefsttemperaturen 3 bis 6 Grad, in der Nacht zu Freitag örtlich Bodenfrostgefahr.

Weitere Aussichten bis Samstag: Langsame Wetterbesserung mit Anstieg der Tagestemperaturen, in ungünstigen Lagen nachts Bodenfrostgefahr.

Dr. Meyer

Sonderberatungen für alle Zweige des Wirtschaftslebens durch:

Zentralamt des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone,

Bad Kissingen, Ringstraße 5, Telefon 2545, 2547

Wetterdienst München, Maria-Theresia-Straße 28, Tel. 480360

Amt für Wetterdienst Bremen-Flughafen, Tel. 52948, 53087

Amt für Wetterdienst Frankfurt a. M., Feldbergstraße 47, Tel. 75564

Amt für Wetterdienst Karlsruhe, Erzbergerstraße 85, Tel. 2690, 2691

Amt für Wetterdienst Kassel-Harleshausen, Am Versuchsfeld 13, Tel. 5040

Amt für Wetterdienst Nürnberg-Fürth, Fürth, Würzburgerstraße 201,

Tel. Nürnberg 70465, 72058

Amt für Wetterdienst Stuttgart-S., Alexanderstraße 112, Tel. 90593, 92435

Beobachtungen

Ort <input type="checkbox"/> Bergstationen	See- höhe m	13 Uhr				gestern				19 Uhr				heute 7 Uhr				Schnee- höhe in cm	höchste Temperatur gestern	Niedrig- ste Temperatur d. letzten Nacht	24 stünd. Nieder- schlag in mm	Gesamte Sonnen- schein- dauer in Std.
		Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter					
Berlin / Dahlem	54	1005.0	22	S 13	●	1010.0	13	WNW 01	●	1014.6	11	SO 03	●	●	23	9	0.1	4.8				
Bremen	3	1004.3	14	SW 16	●	1008.0	14	SW 12	●	1012.3	9	SO 06	●	●	15	6	3	3.2				
Kassel	187	1007.1	14	SW 08	●	1009.2	16	SW 04	●	1014.6	10	SSW 08	●	●	17	10	2	2.4				
Bad Wildungen	280	1006.3	13	SSW 07	●	1009.3	14	WSW 05	●	1014.3	9	SSW 02	●	●	16	9	2	4.4				
Limburg	130	1007.0	15	WSW 04	●	1009.3	16	WSW 05	●	1014.6	8	SW 01	●	●	17	8	1	4.9				
Frankfurt-Stadt	103	1007.7	16	SW 08	●	1009.7	15	SSW 04	●	1014.9	11	SSO 02	●	●	18	10	5	3.9				
Aschaffenburg	189	1006.7	15	SW 09	●	1007.9	15	WSW 05	●	1014.0	9	SSO 06	●	●	17	9	1	5.1				
Bad Kissingen	223	1008.8	12	SW 06	●	1010.1	14	SW 04	●	1015.7	9	SHll	●	●	16	9	2	1.2				
Coburg	388	1007.9	13	SW 05	●	1010.1	14	S 02	●	1013.9	9	SHll	●	●	14	9	2	x				
Hof	567	1007.5	15	SW 14	●	1011.5	10	WSW 02	●	1015.4	8	SHll	●	●	16	6	gering	2.7				
Bayreuth	341	1008.8	15	W 07	●	1012.2	11	SHll	●	1015.7	9	SHll	●	●	17	9	0.4	1.2				
Würzburg	259	1009.3	12	S 05	●	1010.3	14	SW 04	●	1015.4	9	NW 05	●	●	15	9	3	0.2				
Nürnberg-Fürth	312	1009.3	13	W 13	●	1011.0	12	S 03	●	1015.0	9	NW 02	●	●	16	9	3	0.0				
Karlsruhe	115	1009.2	14	SW 07	●	1010.9	14	SW 06	●	1015.8	10	SHll	●	●	16	10	4	0.7				
Stuttgart/Stadt	305	1009.6	14	SW 04	●	1010.4	14	SHll	●	1015.2	9	SHll	●	●	15	9	10	0.0				
Ingolstadt	367	1008.8	15	WNW 08	●	1011.5	11	SHll	●	1014.2	11	NNW 02	●	●	19	7	1	4.3				
Landshut	459	1007.3	17	NW 22	●	1011.4	13	W 04	●	1013.6	9	SW 02	●	●	20	7	1	5.6				
Augsburg	480	1010.4	12	WSW 12	●	1011.8	11	SHll	●	1014.6	9	WNW 06	●	●	16	9	1	3.6				
München-Stadt	522	1010.0	14	NW 18	●	1011.8	13	NNW 02	●	1014.3	9	W 02	●	●	20	9	1	4.1				
Oberstdorf	811	1011.8	10	WSW 06	●	1011.3	12	SHll	●	1015.5	7	SHll	●	●	14	5	0.1	2.4				
Bad Tölz	654	1010.4	11	WNW 04	●	1010.4	13	NNW 02	●	1014.8	6	SO 01	●	●	19	6	1	4.2				
Berchtesgaden	542	1004.1	23	SW 08	●	1010.9	14	N 10	●	1014.4	9	SHll	●	●	23	7	gering	6.7				
<input type="checkbox"/> Wasserkuppe	950	901.6	6	SW 20	●	904.2	8	SSW 10	●	907.6	5	W 01	●	●	10	3	7	0.6				
<input type="checkbox"/> Feldberg i. Taunus	807	914.9	9	SW 10	●	916.8	8	WSW 10	●	920.5	6	SHll	●	●	11	5	8	3.7				
<input type="checkbox"/> Wendelstein	1735	820.2	6	NW 16	●	821.6	4	NNW 05	●	822.5	7	SW 06	●	●	Flecken	11	4	0.3	5.4			
<input type="checkbox"/> Zugspitze	2962	704.3	1	SO 14	●	704.6	-1	SSO 16	●	705.4	-3	SO 15	●	●	380	1	-3	0.2	4.5			
Stockholm	10	1006.5	13	S 08	●	1005.2	7	OSO 08	●	1011.5	7	SW 10	●	●	1011.5	7	SW 10	●	●			
Oslo	25	998.0	7	SO 20	●	1000.5	7	SO 15	●	1007.9	6	SSO 25	●	●	1007.9	6	SSO 25	●	●			
Kopenhagen	1	1002.0	16	S 11	●	1007.5	11	SW 06	●	1013.5	8	S 05	●	●	1013.5	8	S 05	●	●			
Moskau	161	1020.4	12	SW 16	●	1021.1	7	SSW 08	●	1011.5	7	SW 10	●	●	1011.5	7	SW 10	●	●			
London	66	1002.6	9	WSW 12	●	1006.4	9	SW 13	●	1010.0	6	SW 05	●	●	1010.0	6	SW 05	●	●			
Paris	46	1007.7	15	SW 09	●	1008.9	12	SW 14	●	1014.8	5	SSW 10	●	●	1014.8	5	SSW 10	●	●			
Wien	157	1007.1	24	SSO 03	●	1007.2	20	SSO 10	●	1013.2	13	O 01	●	●	1013.2	13	O 01	●	●			
Rom	3	1012.0	24	SSW 15	●	1011.3	20	SSO 07	●	1013.1	18	SHll	●	●	1013.1	18	SHll	●	●			
Madrid	667	1008.5	18	N 08	●	1008.8	17	NNO 14	●	1014.4	7	O 05	●	●	1014.4	7	O 05	●	●			

Sonne	Aufgang morgen	Untergang morgen
Mittel-europäische Zeit		
Bad Kissingen	5 ¹⁰	19 ²⁸
München	5 ⁰⁰	19 ¹⁶
Frankfurt	5 ¹⁵	19 ³³
Bremen	5 ⁰⁷	19 ⁴⁰

Messungen in der freien Atmosphäre

